

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/16

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.11.2011

Produkt: **BUTISAN® KOMBI**

Version: 9.0

(ID Nr. 30279121/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.11.2011

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

Produktidentifikator

**BUTISAN® KOMBI****Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: Pflanzenschutzmittel, Herbizid

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma:

BASF SE

67056 Ludwigshafen

GERMANY

Unternehmensbereich Crop Protection

Telefon: +49 621 60-27777

E-Mailadresse: Produktinformation-Pflanzenschutz@basf.com

### Notrufnummer

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

---

## 2. Mögliche Gefahren

### Kennzeichnungselemente

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Globally Harmonized System, EU (GHS)

Piktogramm:



Signalwort:  
Gefahr

Gefahrenhinweis:

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280e	Schutzhandschuhe/-kleidung tragen.
P261d	Einatmen von Dampf vermeiden.
P264	Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.
P270	Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung sollte außerhalb des Arbeitsplatzes verboten werden.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P301 + P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P304 + P340	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P330	Mund ausspülen.
P361	Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
P391	Ausgetretene Mengen auffangen.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
------	---

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: METAZACHLOR, DIMETHENAMID-P, BENZYLALKOHOL, SOLVENT NAPHTHA, CALCIUMDODECYLBENZOLSULFONAT

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Das Produkt ist in Deutschland durch das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zugelassen.

Gefahrensymbol(e)

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.11.2011

Version: 9.0

Produkt: **BUTISAN® KOMBI**

(ID Nr. 30279121/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.11.2011

Xn Gesundheitsschädlich.



N Umweltgefährlich.

**R-Sätze**

R20/22

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

R36/38

Reizt die Augen und die Haut.

R43

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R50/53

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**S-Sätze**

S2

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S13

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S24

Berührung mit der Haut vermeiden.

S26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S35

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S36/37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S46

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S57

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: METAZACHLOR, DIMETHENAMID-P, BENZYLALKOHOL, SOLVENT NAPHTHA, CALCIUMDODECYLBENZOLSULFONAT

Das Produkt enthält: METAZACHLOR, DIMETHENAMID-P

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Asp. Tox. 1

Acute Tox. 4 (oral)

Acute Tox. 4 (Inhalation - Nebel)

Eye Dam./Irrit. 2

Skin Sens. 1

Aquatic Acute 1

Aquatic Chronic 1

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Mögliche Gefahren:

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.

Reizt die Augen und die Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

### Sonstige Gefahren

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Sonstige Gefahren (GHS):

Siehe Abschnitt 12 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Pflanzenschutzmittel, Herbizid, Emulsionskonzentrat (EC)

#### Gefährliche Inhaltsstoffe (GHS)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### | Metazachlor

Gehalt (W/W): 18,2 %  
CAS-Nummer: 67129-08-2  
EG-Nummer: 266-583-0

Skin Sens. 1  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
M-Faktor akut: 10  
H317, H400, H410

#### | Dimethenamid-P

Gehalt (W/W): 18,2 %  
CAS-Nummer: 163515-14-8

Acute Tox. 4 (oral)  
Skin Sens. 1  
Aquatic Acute 1  
Aquatic Chronic 1  
M-Faktor akut: 1  
H302, H317, H400, H410

#### | Benzylalkohol

Gehalt (W/W): < 50 %  
CAS-Nummer: 100-51-6  
EG-Nummer: 202-859-9  
INDEX-Nummer: 603-057-00-5

Acute Tox. 4 (oral)  
Acute Tox. 4 (Inhalation - Nebel)  
Acute Tox. 4 (dermal)  
Eye Dam./Irrit. 2  
H319, H312, H332, H302

#### | Solvent naphtha

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.11.2011

Version: 9.0

Produkt: **BUTISAN® KOMBI**

(ID Nr. 30279121/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.11.2011

Gehalt (W/W): < 25 %	Asp. Tox. 1
CAS-Nummer: 64742-94-5	Aquatic Chronic 2
REACH Registriernummer: 01-2119451097-39	H411, H304, EUH066

**Polyarylphenoethoxylat**

Gehalt (W/W): < 10 %	Aquatic Chronic 3
CAS-Nummer: 99734-09-5	Aquatic Acute 3
	H402, H412

**Calciumdodecylbenzolsulfonat**

Gehalt (W/W): < 5 %	Skin Corr./Irrit. 2
CAS-Nummer: 26264-06-2	Eye Dam./Irrit. 1
EG-Nummer: 247-557-8	H315, H318

**Naphthalin**

Gehalt (W/W): < 1 %	Acute Tox. 4 (oral)
CAS-Nummer: 91-20-3	Carc. 2
EG-Nummer: 202-049-5	Aquatic Acute 1
INDEX-Nummer: 601-052-00-2	Aquatic Chronic 1
	H302, H400, H410, H351

Gefährliche Inhaltsstoffe

gemäß der Richtlinie 1999/45/EG

**Metazachlor**

Gehalt (W/W): 18,2 %
CAS-Nummer: 67129-08-2
EG-Nummer: 266-583-0
Gefahrensymbol(e): Xi, N
R-Sätze: 43, 50/53

**Dimethenamid-P**

Gehalt (W/W): 18,2 %
CAS-Nummer: 163515-14-8
Gefahrensymbol(e): Xn, N
R-Sätze: 22, 43, 50/53

**Benzylalkohol**

Gehalt (W/W): < 50 %
CAS-Nummer: 100-51-6
EG-Nummer: 202-859-9
INDEX-Nummer: 603-057-00-5
Gefahrensymbol(e): Xn
R-Sätze: 20/22

**Solvent naphtha**

Gehalt (W/W): < 25 %
CAS-Nummer: 64742-94-5
REACH Registriernummer: 01-2119451097-39
Gefahrensymbol(e): Xn, N

R-Sätze: 65, 66, 51/53

## Polyarylphenoethoxylat

Gehalt (W/W): &lt; 10 %

CAS-Nummer: 99734-09-5

R-Sätze: 52/53

## | Calciumdodecylbenzolsulfonat

Gehalt (W/W): &lt; 5 %

CAS-Nummer: 26264-06-2

EG-Nummer: 247-557-8

Gefahrensymbol(e): Xi

R-Sätze: 38, 41

## | Naphthalin

Gehalt (W/W): &lt; 1 %

CAS-Nummer: 91-20-3

EG-Nummer: 202-049-5

INDEX-Nummer: 601-052-00-2

Gefahrensymbol(e): Xn, N

R-Sätze: 22, 40, 50/53

Carc. Cat. 3

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenene Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, der R-Sätze und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Helfer auf Selbstschutz achten. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser und Seife gründlich abwaschen, Arzthilfe.

Nach Augenkontakt:

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Kein Erbrechen auslösen wegen der Gefahr der Aspiration.

### Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben., Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.

---

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

**Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kohlenmonoxid, Chlorwasserstoff, Kohlendioxid, Stickoxide, Organochlor-Verbindungen  
Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzkleidung tragen.

Weitere Angaben:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation oder Abwasser gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend behördlichen Vorschriften entsorgen.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Dampf/Aerosol nicht einatmen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für kleine Mengen: Mit geeignetem, flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Produkt abpumpen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Abfälle in geeigneten, gekennzeichneten und verschließbaren Behältern getrennt sammeln. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.

**Verweis auf andere Abschnitte**

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

---

**7. Handhabung und Lagerung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Gute Be- und Entlüftung von Lager- und Arbeitsplatz. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

**Brand- und Explosionsschutz:**

Dämpfe können mit Luft ein zündfähiges Gemisch bilden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung vorsehen - Zündquellen fernhalten - Feuerlöscher bereitstellen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Trennung von Nahrungs-, Genuss-, Futtermitteln.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland): (10) Brennbare Flüssigkeiten (soweit nicht LGK 3).

Lagerstabilität:

Lagerdauer: 24 Monate

**Spezifische Endanwendungen**

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

91-20-3: Naphthalin

AGW 0,5 mg/m<sup>3</sup> ; 0,1 ppm (TRGS 900 (DE)), Einatembare Fraktion

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 1

Summe aus Dampf und Aerosol

Hauteffekt (TRGS 900 (DE)), Einatembare Fraktion

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE)), Einatembare Fraktion

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegsensibilisierende Stoffe

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt (empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): z.B. aus Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm), u.a.



**Augenschutz:**

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

**Körperschutz:**

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackung gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanweisung. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	flüssig	
Farbe:	gelb	
Geruch:	rauchig, schwach riechend	
Geruchschwelle:		
	nicht bestimmt	
pH-Wert:	ca. 5 - 7 (1 %(m), 20 °C) (als Emulsion)	
Schmelzpunkt:	ca. -15 °C	
Siedepunkt:	Angabe gilt für das Lösemittel. ca. 205 °C	
Flammpunkt:	93 °C	(DIN EN 22719; ISO 2719)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar	
Entzündlichkeit:	nicht bestimmt	(Richtlinie 92/69/EWG, A.12)
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	ca. 0,13 hPa (25 °C) Angabe gilt für das Lösemittel.	
Dichte:	ca. 1,1 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)	(OECD-Richtlinie 109)
Relative Dampfdichte (Luft):	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit:	emulgierbar	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):	nicht anwendbar	
Selbstentzündlichkeit:	Temperatur: 415 °C Druck: 998 - 1.016 hPa	(Methode: Richtlinie 92/69/EWG, A.15)
Thermische Zersetzung:	nicht bestimmt	
Viskosität, dynamisch:	27,2 mPa.s (20 °C, 100 1/s)	(OECD 114)

---

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.11.2011

Version: 9.0

Produkt: **BUTISAN® KOMBI**

(ID Nr. 30279121/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.11.2011

Viskosität, kinematisch: 10,6 mm <sup>2</sup> /s (40 °C)	(OECD 114)
Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich	(berechnet)
Brandfördernde Eigenschaften: nicht brandfördernd	(berechnet)

### Sonstige Angaben

Sonstige Angaben:

Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben.

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### Zu vermeidende Bedingungen

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

### Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

starke Oxidationsmittel, starke Säuren, starke Basen

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## 11. Toxikologische Angaben

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Beurteilung Akute Toxizität:

Nach kurzzeitigem Einatmen von mäßiger Toxizität. Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität. Bei einmaliger Berührung mit der Haut praktisch nicht toxisch.

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): &gt; 500 - &lt; 2.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 423)

LD50 Ratte (dermal): &gt; 4.000 mg/kg (OECD-Richtlinie 402)

| *Angaben zu: Benzylalkohol*

| *Experimentelle/berechnete Daten:*

| *LC50 Ratte (inhalativ): > 4,1 mg/l 4 h (OECD-Richtlinie 403)*

| *Geprüft wurde ein Aerosol.*

-----

#### Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:

Reizend bei Augenkontakt. Leicht reizend bei Hautkontakt.

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 404)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 405)

#### Atemweg-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:

| Kann sensibilisierend bei Hautkontakt wirken.

Experimentelle/berechnete Daten:

modifizierter Bühler-Test Meerschweinchen: Wirkt hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. (OECD-Richtlinie 406)

#### Keimzellenmutagenität

Beurteilung Mutagenität:

| Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Die Mutagenitätstests geben keine Hinweise auf ein gentoxisches Potenzial.

#### Kanzerogenität

Beurteilung Kanzerogenität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

| *Angaben zu: Metazachlor*

| *Beurteilung Kanzerogenität:*

| *Der Stoff wirkte bei wiederholter Aufnahme großer Mengen krebserzeugend in Prüfungen am Tier.*

| *Aufgrund des Wirkungsmechanismus ist aber bei Aufnahme geringer Mengen keine krebserzeugende Wirkung zu erwarten.*

-----

#### Reproduktionstoxizität

Beurteilung Reproduktionstoxizität:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. In Prüfungen am Tier fanden sich keine Hinweise auf fruchtbarkeitsbeeinträchtigende Wirkungen.

#### Entwicklungstoxizität

**Beurteilung Teratogenität:**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Prüfungen am Tier geben in Mengen, die für die Elterntiere nicht giftig sind, keine Hinweise auf eine fruchtschädigende Wirkung.

**Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)****Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

**| Angaben zu: Metazachlor****Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:**

**| Die Substanz kann bei wiederholter Aufnahme großer Mengen eine spezifische Schädigung der Organe verursachen.**

**| Angaben zu: Dimethenamid-P****Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung:**

**| Im Tierexperiment wurden nach wiederholter Exposition adaptive Effekte beobachtet.**

-----

**Aspirationsgefahr**

Beim Verschlucken ist eine Schädigung der Lunge möglich (Aspirationsgefahr).

**Sonstige Hinweise zur Toxizität**

Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

---

**12. Umweltbezogene Angaben****Toxizität****Beurteilung aquatische Toxizität:**

**| Sehr giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.**

**Fischtoxizität:**

LC50 (96 h) 14,8 mg/l, *Oncorhynchus mykiss* (OECD-Richtlinie 203, statisch)

**Aquatische Invertebraten:**

EC50 (48 h) 13,66 mg/l, *Daphnia magna* (OECD-Richtlinie 202, Teil 1)

**Wasserpflanzen:**

EC50 (72 h) 0,106 mg/l (Wachstumsrate), *Pseudokirchneriella subcapitata* (OECD-Richtlinie 201)

EC50 (7 d) 0,143 mg/l (Wachstumsrate), *Lemna gibba* (OECD-Richtlinie 221)

**Persistenz und Abbaubarkeit****Beurteilung Bioabbau und Elimination (H<sub>2</sub>O):**

**| Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.**

**| Angaben zu: Metazachlor**

*Beurteilung Bioabbau und Elimination (H<sub>2</sub>O):*

*Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).*

*Angaben zu: Dimethenamid-P*

*Beurteilung Bioabbau und Elimination (H<sub>2</sub>O):*

*Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). -----*

### **Bioakkumulationspotenzial**

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: Metazachlor*

*Beurteilung Bioakkumulationspotential:*

*Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.*

*Angaben zu: Dimethenamid-P*

*Beurteilung Bioakkumulationspotential:*

*Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser (log Pow) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.*

### **Mobilität im Boden (und andere Kompartimente wenn verfügbar)**

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

*Angaben zu: Metazachlor*

*Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:*

*Bei Eintrag in Böden ist mit einer Bindung an feste Bodenpartikel zu rechnen. Ein Eintrag in das Grundwasser ist nicht zu erwarten.*

*Angaben zu: Dimethenamid-P*

*Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:*

*Bei Eintrag in Böden ist mit einer Bindung an feste Bodenpartikel zu rechnen. Ein Eintrag in das Grundwasser ist nicht zu erwarten.*

### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.

### **Andere schädliche Wirkungen**

Das Produkt enthält keine Stoffe die im Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen aufgeführt sind.

### **Zusätzliche Hinweise**

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren der Abfallbehandlung

Muss, unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Gebrauchte Verpackungen sind optimal zu entleeren und wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport

ADR

Gefahrenklasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
ID-Nummer:	UN 3082
Gefahrzettel:	9, EHSM
Technische	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (enthält
Versandbezeichnung:	METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT
	NAPHTHA)

RID

Gefahrenklasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
ID-Nummer:	UN 3082
Gefahrzettel:	9, EHSM
Technische	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (enthält
Versandbezeichnung:	METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT
	NAPHTHA)

### Binnenschifftransport

ADN

Gefahrenklasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
ID-Nummer:	UN 3082
Gefahrzettel:	9, EHSM
Technische	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (enthält
Versandbezeichnung:	METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT
	NAPHTHA)

### Seeschifftransport

IMDG

Gefahrenklasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
ID-Nummer:	UN 3082

### Sea transport

IMDG

Hazard class:	9
Packing group:	III
ID number:	UN 3082

BASF Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.11.2011

Version: 9.0

Produkt: **BUTISAN® KOMBI**

(ID Nr. 30279121/SDS\_CPA\_DE/DE)

Druckdatum 29.11.2011

Gefahrzettel:	9, EHSM	Hazard label:	9, EHSM
Marine pollutant:	JA	Marine pollutant:	YES
Technische Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (enthält METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT NAPHTHA)	Proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (contains METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT NAPHTHA)

**Lufttransport**

IATA/ICAO

Gefahrenklasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
ID-Nummer:	UN 3082
Gefahrzettel:	9, EHSM
Technische Versandbezeichnung:	UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G. (enthält METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT NAPHTHA)

**Air transport**

IATA/ICAO

Hazard class:	9
Packing group:	III
ID number:	UN 3082
Hazard label:	9, EHSM
Proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (contains METAZACHLOR 18%, DIMETHENAMID-P 18%, SOLVENT NAPHTHA)

**15. Rechtsvorschriften****Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Wassergefährdungsklasse (Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.):

Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

Für den Anwender dieses Pflanzenschutzmittels gilt: 'Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.' (Richtlinie 1999/45/EG, Artikel 10, Nr. 1.2)

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt sind den Abschnitten 7 und 8 dieses Sicherheitsdatenblatts zu entnehmen.

**16. Sonstige Angaben**

Zur ordnungsgemäßen und sicheren Handhabung dieses Produktes beachten Sie bitte die zugelassenen Bedingungen, die im Produkt-Etikett aufgeführt sind.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, der R-Sätze und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Xi	Reizend.
N	Umweltgefährlich.
Xn	Gesundheitsschädlich.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
38	Reizt die Haut.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend - chronisch
Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Carc.	Karzinogenität
Carc. Cat. 3	Krebserzeugende Stoffe Kategorie 3: Stoffe, die wegen möglicher krebserzeugender Wirkung beim Menschen Anlass zu Besorgnis geben.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H402	Schädlich für Wasserorganismen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.